

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

30.11.1843 (No. 330)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Donnerstag den 30. November 1843.

Bekanntmachung.

Nro. 12598. Den Fleischpreis betreffend.

Von heute an bis zu abändernder Verfügung kostet

das Pfund Kalbfleisch 13 fr.

und das Pfund Hammelfleisch 10 fr.

Karlsruhe den 30. November 1843.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
K. B u r g e r.

Verlorne und gefundene Gegenstände.

Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Ein seidener Regenschirm. Ein Geldbeutel mit etwas Geld.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Dünger-Versteigerung.] Der Dünger aus den Hengstställen dahier wird am Freitag den 1. Dezember d. J. Vormittags um 9 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle, — jener aus dem Fohlenhofe aber am nämlichen Tage Nachmittags um 3 Uhr zu Müppurr in der Wohnung des Fohlenmeisters öffentlich an die Meistbietenden für die Zeitdauer vom 1. Januar bis 31. Dezember 1844 versteigert.

Karlsruhe den 21. November 1843.

Großh. Landesgestüts-Casse.

M. K r a u ß.

(1) [Bau-, Nutz- und Brennholz-Versteigerung.] Dienstag den 5. Dezember d. J. Morgens halb 9 Uhr werden aus dem herrschaftl. Rittnerthof durch die Bezirksforstei Berghausen öffentlich versteigert werden:

8 Stämme Tannen, Bauholz,

162 Stück „ Stangen und

26½ Klafter Buchen, Eichen und Tannen Scheit- und Prügelholz.

Die Zusammenkunft ist zu obgedachter Zeit auf dem Rittnerthof.

Karlsruhe den 28. November 1843.

Großh. Forstamt.

F i s c h e r.

(2) [Dünger-Versteigerung.] Der in den hiesigen Stallungen des Dragoner-Regiments Großherzoglich ergebende Pferde-Dünger wird künftig am ersten jeden Monats, den 1. Dezember d. J. Nachmittags 2 Uhr erstmals, in Abtheilungen für 1 bis 4 Tage gegen baare Zahlung versteigert werden, wovon die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerkten Kenntniß erhalten, daß der Düngervorrath vom November d. J. am 30. d. M. Vormittags 9 Uhr noch in der bisherigen Weise ausgedoten wird.

Karlsruhe den 26. November 1843.

S t o c k m a r,

Regiments-Quartiermeister.

(2) [Versteigerung.] Wegen Wegzug des Herrn Grafen Bodemer wird im Haus Nro. 47. der Amalienstraße durch Unterschriebenen, Freitag den 1. Dezember früh 9 Uhr verschiedenes Schreinwerk, worunter 1 nußbaumener Bücherkasten mit Glashüre, 1 Schreibtisch, 1 Spieltisch und andere Tische, Bettladen, 1 gepolstertes Kanapee, Bettung, Vorhänge, Spiegel, 2 Clarinetten, die eine mit silbernen Klappen, Glas und Porzellan gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 28. November 1843.

M. W a g n e r, Taxator.

(1) [Wein-Versteigerung.] Im Hause Nro. 7. der Lyceumsstraße werden nächsten Montag den 4. Dezember dieses Jahres Vormittags 10 Uhr folgende rein gehaltene Weine in kleineren Parthien öffentlich versteigert, als:

450 Maaß 1807r. Weißer u. 1819r. Laufener,

450 „ 1819r. Hältinger,

500 „ 1822r. Bühlerthaler u. 1818r.

Ungfeiner,

600 „ 1819r. Laufener,

250 „ 1811r. Deidesheimer.

Karlsruhe den 28. November 1843.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Amalienstraße Nro. 59. ist der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise nebst zwei Speicherkammern sogleich zu vermieten. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

In der neuen Adlerstraße Nr. 27. ohnweit dem Bahnhof sind einige Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

In der Amalienstraße Nro. 29. ist im Hintergebäude ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar an einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der neuen Kronenstraße No. 44. ist ein möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten.

In der langen Straße No. 203. ist im mittlern Stock ein Logis, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, Alkof, Küche, 3 Speicher-Kammern, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, nach Verlangen auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer auf den 23ten April l. J. zu vermieten.

Am Eck der Langen- und Kronenstraße No. 24. sind 3 tapezirte Zimmer mit oder ohne Möbel, so gleich beziehbar zu vermieten.

Im Hintergebäude der Stephaniensstraße No. 7. ist ein Logis von 2 tapezirten Zimmern nebst Kammer, Küche, Keller und den sonstigen Erfordernissen auf den 23 Januar zu vermieten und das Nähere in der Erbprinzenstraße No. 27. im Hintergebäude im 2. Stock zu erfragen.

In der langen Straße No. 21. gegenüber der Cavallerie-Kaserne sind mehrere Zimmer in der 3ten Etage so gleich oder auf den 1. Dezember an solide stille ledige Herren zu vermieten.

In der Hirschstraße No. 4. nahe an der Hauptstraße, ist ein neu hergerichtes Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 2 verrohrten Kammern nebst übrigen Bequemlichkeiten und kann so gleich bezogen werden.

In der Stephaniensstraße No. 35 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten nebst hübschem Gärtchen zu vermieten und so gleich oder auf den 23ten Januar zu beziehen. Das Nähere ist in derselben Straße No. 80. zu erfragen.

In der neuen Waldstraße No. 40 nächst dem Ludwigsplatz ist ein möbliertes Zimmer an einen ledigen Herrn so gleich oder am 1. Dezember zu beziehen.

In der Ritterstraße No. 2. ist im Hintergebäude ein kleines Logis nebst Küche und Zugehör zu vermieten, und das Nähere im dritten Stock zu erfahren.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine stille, nur aus drei erwachsenen Frauenzimmern bestehende Familie, sucht auf den 23. April 1844 eine angenehme Wohnung zwischen der Adler- und Ritterstraße von 3 bis 4 Zimmern nebst gewöhnlichem Zugehör. Wer eine solche zu veraeben hat, beliebe dies unter der Adresse C. G. dem Comptoir dieses Blattes anzuzeigen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Auf Weihnachten wird eine gute Köchin gesucht, die gute Zeugnisse hat. Zu erfragen Schloßstraße No. 3.

(1) [Köchin-gesuch.] Auf nächste Weihnachten wird ein solides Mädchen, das vorzüglich kochen kann, gesucht. Näheres im obern Stock des Hauses No. 1. der Waldstraße.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen kann und allen häuslichen Arbeiten vorzuziehen weiß, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht; das Nähere Akademiestraße No. 21. im untern Stock.

(1) [Dienst-gesuch.] Ein junges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht bei einer ansehnlichen

Herrschaft eine Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen bei der Redaction dieses Blattes.

(1) [Dienst-gesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wünscht auf Weihnachten eine Stelle als Stubenmädchen zu erhalten oder auch zu Kindern. Zu erfragen in der verlängerten Waldstraße bei Hrn. Schneidermeister Wösslinger.

(1) [Dienst-gesuch.] Ein braves Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten bewandert ist, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Zähringerstraße No. 74. im dritten Stock.

(1) [Lehrlings-gesuch.] Zu einem soliden Geschäft wird ein junger Mensch von starkem Körperbau in die Lehre gesucht, der so gleich eintreten kann. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Am vergangenen Sonntag den 26. d. M. wurde zwischen 12 und 1 Uhr Nachmittags auf der Straße von hier nach Durlach eine goldene Armsprange mit eingesezten Granatsteinen verloren. Der etwaige Finder dieses Gegenstandes wird gebeten, denselben gegen eine angemessene Belohnung im untern Stock des Hauses No. 36. der neuen Kronenstraße abzugeben.

Karlsruhe. Anzeige.

Die als Unterrichtsschrift bei den großh. Militärbildungsanstalten eingeführte topographische Zeichenschule — in neunzehn Musterblättern und vier Bogen erläuterndem Texte bestehend — darf zufolge höherer Ermächtigung auch an Nichtmilitärs abgegeben werden, und ist jeden Wochentag von acht bis zwölf Uhr im Bibliotheklokal des Kriegsschulgebäudes — dritter Stock — um den Preis von zwei Gulden zwanzig Kreuzer das ungebundene Exemplar zu haben.

Privat-Bekanntmachungen.

Districts-Notar Rinkler hat seine Wohnung in No. 22. der Hirschstraße bei Hrn. Glasermeister Frisch, genommen.

Geschäfts-eröffnung.

Ich beehre mich hiemit die höfliche Anzeige zu machen, daß ich unterm heutigen
ein Leinwand- u. weißes Waaren-Geschäft

errichtet habe. Dasselbe umfaßt in schönster Auswahl alle Sorten Leinen, besonders hausgemachte und Bielsfelder, alle Sorten Tischzeuge, Handtücher, Servietten, sowohl in Damast als gewöhnlichem Gebild, sächsische und englische Strümpfe, Ertlinger und Augsburger Shirtings, Küchenzeug von ordinärem Gebild und wergen Leinen, fertige Hemden von Bielsfelder Leinen und von Shirtings, Pique-Röcken, Pique am Stück, ein- und zweifaltige Pique-Decken, Moltons, Flanelle, wollene Wärmchen und Unterbeinkleider, französischen Battist am Stück, abgepaßte Battist-Tücher, gewöhnliche leinene Taschentücher ic. ic.

Gute Qualitäten und billige Preise werden mich empfehlen und das Vertrauen, welches man mir schenken will, werde ich in jeder Weise zu rechtfertigen suchen.

W. Auerbacher, Wittwe,

Schloßstraße No. 4. im Hause des Herrn W o l f f.

Empfehlung.

Von der schon seit längern Zeit rühmlichst bekannten brustheilenden Paste (Pâte Pectorale de Réglisse à la Gomme de George à Epinal) ist wiederum eine Sendung eingetroffen und die große Schachtel zu 42 kr. die kleine Schachtel zu 21 kr. zu haben in der Niederlage von

Karl Hauser,

Materialist,

neue Herrenstraße No. 20. A.

Veritable Eau de Cologne

von Jean B. Farina und C. A. Zanoli, ältesten Destillateurs in Köln, wird in 4 Qualitäten zu den sehr billigen Fabrikpreisen abgegeben in der Niederlage

von **Karl Hauser,**

neue Herrenstraße No. 20. A.

Schöne Cordel-Säcke,

zum Sticken für Fußteppiche, sind wieder angekommen bei

Jakob Ammon.

Taschentücher

ganz leinen und ächtfarbigt werden fortwährend bedeutend unter dem Fabrikpreise abgegeben.

Adolph Willstätter,

zunächst dem Museum.

Literarische Ankündigungen.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorräthig:

- Dresler, A.**, der praktische Baumgärtner, oder kurzgefaßte Anweisung, wie die Obstbäume auf eine zweckmäßige Art erzogen, veredelt, verpflanzt und bis in ihr spätestes Alter verpflegt werden sollen. Nebst 7 Steinzeichnungen 24 kr.
- Jägerschmidt, A. F. V.**, Oberförst Rath, Handbuch für Holztransport und Floßweien, zum Gebrauche für Forstmänner und Holzhändler, und solche, die es werden wollen. 2 Bände mit circa 400 Abbildungen auf 35 Tafeln in gr. Fol. fl. 7. 12 kr.
- Stieffel, Professor, Ph.**, Jahrbuch der Witterungs- und Himmelskunde u. für Deutschland; zum ersten Male für das Jahr 1840 herausgegeben, nebst allgemeinen Angaben und Abhandlungen über Witterung und Himmelskunde. Mit 2 Steindrucktafeln fl. 1. 48 kr.
- Witterungskunde. Mit vielen Tabellen fl. 1. 48 kr.
- Zeller, Oekonomierath, Dr., C.**, die landwirthschaftliche Buchhaltung mit Rücksicht auf Führung der Grundbücher, Viehstamm-Register und Wirtschaftsinventarien. bearbeitet unter Benützung der am Königl. würt. land- und forstwissenschaftlichen Institut zu Hohenheim bestehenden Einrichtungen und nach eigenen Erfahrungen. Neue Ausgabe. fl. 1. 12 kr.
- landwirthschaftliche Beschreibung der Gutswirtschaften Sr. Hoheit des Herrn Markgrafen Wilhelm von Baden, Herzogs von Jähningen u. zu Rothenfels im Murgthale und Augustenberg bei Durlach. Mit 8 Tafeln Abbildungen landwirthschaftlicher Haushiere, Apparate und Geräthe fl. 2. 24 kr.
- die nutzbarsten und neuern landwirthschaftlichen Maschinen, Apparate und Geräthe. Mit besonderer Rücksicht auf Süddeutschland. Erste Lieferung mit 12 Tafeln Abbildungen fl. 2. —
- Zweite Lieferung, mit 14 Tafeln Abbildungen fl. 2. —

Leser-Gesellschaft.

Mittwoch den 6. Dezember wird ein Kränzchen gegeben. Anfang 8 Uhr Ende 1 Uhr.

Karlsruhe den 25. November 1843.

Die Commission.

Orgel-Konzert
in der Stadtkirche.

Da unglücklicher Weise durch einen plötzlich eingetretenen Schaden am Hauptmanual der Orgel mein gestriges Konzert unterbrochen wurde, so benachrichtige ich das verehrliche Publikum, welches so gütig war, mich mit seinem Besuche zu beehren, daß ich heute

Donnerstag den 30. November,
Nachmittags 3 Uhr.

dessen Fortsetzung geben werde, wozu ich sämmtliche Theilnehmer von gestern — mögen dieselben beim Austritt ihre gelösten Karten wieder zurückempfangen haben, oder nicht — hiemit ergebenst einlade.

Den Anfang bildet die auf dem gestrigen Programm mit No. 3. bezeichnete Fuge von Joh. Sebastian Bach.

C. L. W. Hommer,

Pianist Sr. Königl. Hoheit des Kronprinzen von Hannover.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 30. November: **Von Sieben die Häßlichste**, Lustspiel in 4 Aufzügen von Angely.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
- Den 9. September. Christiane Adolphine, Bat. Otto Berger, Bürger und Schneidermeister.
- Den 12. Ernestine Karoline Friederike, Bat. Wilhelm Sommerschu, Bürger und Kaufm.
- Den 22. Ludwig Joseph, Bat. Karl Louis Dölling, Bürger und Gärtlermeister.
- Den 25. Marie Christine Friederike, Bat. Ernst Bier, Bürger und Schneidermeister.
- Den 27. Sophie Katharine, Bat. Georg Stähle, Bürger und Schuhmachermeister.
- Den 27. Friedrich Wilhelm, Bat. Wilhelm Lorenz, Bürger und Schuhmachermeister.
- Den 28. Johanne Karoline, Bat. Johann Walter, Groß Stallbedienter.
- Den 28. Heinrich Ernst, Bat. Ernst Schulz, Bürger und Schneidermeister.
- Den 5. Oktober. Hermann Heinrich Ludwig, Vater Heinrich Schönemann, Decorations-Maler am Groß. Hoftheater.
- Den 7. Ein todtes Knäblein, Bat. Karl Immenhöfer, Bürger und Glasermeister.
- Den 7. Friederike Karoline Wilhelmine, Bat. Georg Wagner, Bürger und Goldarbeiter.
- Den 9. Ludwig Friedrich August, Bat. Friedr. Geisenhöfer, Bürger und Hafnermeister.
- Den 9. Christoph Christian Karl August, Bat. weill. Christoph Karl, gewesener Bürger und Wurfmeister.
- Den 12. Karl Mathias, Bat. Georg Fiegler, Lohnlaquai, Bürger in Kirchard.
- Den 12. Karoline Luise Stephanie Franziska, Vater Louis Hofmeister, Bürger und Postkutschmeister.

Den 15. Ein todttes Mädchen, Bat. Karl Schmidt, Kabinets-Registrator.
 Den 19. Ein todttes Knäblein, Bat. Andreas Hoffmann, Bürger und Chirurg.
 Den 19. Berthold, Bat. Christ. Friedrich Widmann, Großh. Domänenrath.
 Den 24. Friederike Amalie Elise Karoline, Bat. Karl Bayer, Bürger und Handelsmann.
 Den 26. Karl Max Wilhelm, Bat. August Rüppele, Bürger und Schmidtmeister.
 Den 27. Ein Knäblein, Bat. Jakob Günth, Bürger und Schneidermeister.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Stumpf, Maschinenfabrikant von Mainz. Madame Pauli mit Tochter v. Bamberg. Hr. Bek, Part. von Friedberg. Hr. Müller, Beamter v. Königsberg. Hr. Treicklen, Part. von Homburg. Mad. Schwarz von Straßburg. Hr. Meyer, Kfm. v. Kellingen.

Im Deutschen Hof. Hr. Walter, Part. von Rastatt. Hr. Fischer, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Gern, Kaufm. von Basel. Hr. Koser, Pfarrer von Bingen. Hr. Mosbron, Kaufm. von Oppenheim. Hr. von Sarachaga, Rent. v. Bilbao. Hr. Kopter, Part. v. Greubenz. Hr. Dosmus, Kfm. von Rheinfelden. Hr. Wagenstern, Director von München.

In den drei Kronen. Hr. Bloser, Hdm. von Schlatt. Hr. Clerle, Hdm. von Frankweiler.

Im Gualischen Hof. Hr. v. Herzer, Hauptmann v. Baden. Hr. Theodor v. Stürmer, k. russif. Collegenrath u. Professor der medicinischen Akademie v. St. Petersburg. Mad. Bouvard mit Tochter v. Wien. Hr. Kerber, Kfm. v. Berlin. Hr. Vos, Kfm. v. Schneeberg. Hr. Benndorf, Kfm. v. Greig. Hr. Zund, Partik. mit Gattin v. Mannheim. Hr. Eddler, Kaufm. v. Nachen. Hr. Schmiedt, Part. mit Gattin von Stuttgart. Hr. Hoff, Kfm. von Hamburg.

Im Erbprinzen. Hr. Berth, Fabrikant v. Alsfeld. Hr. Mannier mit Gattin von Straßburg. Herr Schenk, Hofgerichts-Advokat von Rastatt. Hr. Bremer mit Familie und Bed. von Wien. Hr. Lisa, Rent. von Bern. Hr. Kffton, Rent. von Dublin. Hr. Stomara, Part. aus Mayland. Hr. Zichmayer, Rent. von Zürich. Hr. Digner, Rent. von Zug. Hr. Bild, Werkmeister von Nürnberg. Hr. Straßer, Part. von Heilbronn. Hr. Eicher, Kfm. von Mannheim. Hr. Gast, Partikul. von Mannheim.

Im Geist. Hr. Jälle und Hr. Schulz, Handelsleute von St. Georgen. Hr. Faust, Fabrikant von Speier. Hr. Kammerer, Handm. von Weiler. Hr. Rosenfelder, Handm. von Schiltach.

Im goldenen Adler. Hr. Bernsheim, Dekan von Malsch. Hr. Amann, Gemeinderath v. Kirchhofen. Hr. Braun, Hdm. von Rastatt. Hr. Brand und Herr Funk von Nenzingen. Hr. Bauer von Frauenalb. Hr. Dobriner, Hdm. v. Sinsheim. Hr. Gerhard mit Gattin von Wolfach. Hr. Cornely, Gastgeber von Winden.

Im goldenen Hirsch. Hr. Beker, Stud. von Heidelberg.

Im goldenen Karpfen. Hr. Platt, Plazmeister von Bölkertshausen. Hr. Baumert, Hdm. von Wachsburst.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Freudenberg, Kfm. von Suchteln. Hr. Fritroh, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gerhard, Kfm. von Kürnbach. Hr. Knüppler, Gastwirth von Haslach. Hr. Grohe, Part. von Mannheim. Hr. Bräselmann, Kfm. von Venepp. Hr. Porth, Part. von Paris. Hr. Guillich, Part. mit Familie daher. Fräulein Martin von Dillingen. Hr. Schäfer, Kaufm. von Düsseldorf. Hr. Kuppers, Kfm. von Krefeld. Hr. Pasem, Kfm. von Frankfurt. Hr. Großmann, Part. von Stuttgart. Hr. Kutenhof, Part. aus der Schweiz. Hr. Franz, Part. von Frankfurt.

Im goldenen Ochsen. Hr. Zimmermann, Kfm.

Den 30. Karl Jakob Wiltz, Bat. Leonhard Scheeder, Bedienter.

Den 30. Luise Ernestine, Bat. Friedrich Reiff, Bgr. und Schreinermeister.

Den 31. Luise Marie Babette Mina, Bat. Friedrich Vog, Bürger und Staffiermaler.

Den 3. November. Karl Friedrich Joseph Andreas Ludwig, Bat. Johann Georg Krumm, Landtgestüts-Offiziant.

Den 4. Zwillinge: 1) Ein todttes Mädchen, 2) Fried. Katharine, Bat. Franz Benzinger, Wirth, Bürger in Weingarten.

von Mannheim. Hr. Kotschetoff, Cand. von Hohenheim. Hr. Sels, Graveur v. Pforzheim. Hr. Reymund, Kfm. v. Kirchheim. Hr. Pircher, Kfm. daher.

Im Könia von England. Hr. Mathis von Heidelberg. Hr. Raug und Hr. Rahn v. Schluchtern. Hr. Werner von Schönberg. Hr. Wadstetter v. Paris.

Im Pariser Hof. Hr. Reich, Advokat von Mannheim. Herr Dieß, Part. von Frankfurt. Hr. Mulus, Kaufm. mit Familie von Straßburg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Ernst v. Heidelberg. Hr. Ditmar, Geheimerrath von Straßburg. Hr. Benotti, Rent. von Turin.

Im Rheinischen Hof. Hr. Abell, Kaufm. v. Kallenthal. Hr. Roth, Kaufm. von Rittersburg.

Im Ritter. Hr. Niergard, Bierbrauer v. Zweibrücken. Hr. Graf, Bijoutier von Hanau. Hr. Butterfak, Kaufm. von Kalw. Hr. Spigfaden, Kaufm. von Frankweiler.

Im Römischen Kaiser. Hr. Weissenstein, Kfm. von Heilbronn. Hr. v. Peterzell, Offizier aus Oestreich. Hr. Reich, Part. von Mainz. Hr. Krämer, Kfm. von Elberfeld.

Im silbernen Anker. Hr. Stuk, Deconom v. Gochsheim.

Im der Sonne. Hr. Gores, Stud. v. Pforzheim. Hr. Leib, Part. von Bretten. Hr. Weinheimer, Hdm. von Eppingen. Hr. Zimmern, Hdm. v. Euchtersheim.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Bambus, von Heidelberg. Hr. Zoller, Part. von Baden. Hr. Nagel mit Familie von Stuttgart.

Im Waldhorn. Hr. v. Reichlin-Melbegg, Oberamtmann von Philippsburg. Hr. Krackinger, Kaufm. von Erfurt. Hr. Ulrich, Gastgeber von Leopoldshafen.

Im weißen Löwen. Hr. Werner, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Hill, Steuergelülfe von Bayreuth. Herr Bäcker, Handschuhfabrikant von Bayreuth. Herr Würkle von Offenburg.

Im wilden Mann. Hr. Diespeler mit Sohn von Achaffenburg. Hr. Hamer von Sinsheim. Herr Ebinill von Lemberg. Hr. Egnede daher.

Im Zähringer Hof. Hr. Graf von Degenfeld-Schomberg mit Gräfin Schwester von Schomberg. Hr. Bluntzli, Rent. mit Gattin v. Zürich. Hr. Dahmer, Rent. von Genév. Hr. Frau, Kaufm. von Kehl. Hr. Müller, Kfm. von Mannheim. Hr. v. Waldek, Hauptamtsassistent von Kehl. Hr. Geier, Amts-Revisor von Heidelberg. Fräulein von Spandau von Straßburg.

Hr. Kalbot, Kaufm. von Nachen. Hr. Schmidt, Kfm. von Altenburg. Hr. Mazingen, Kaufm. von Basel. Hr. Fürth, Kaufm. von Frankfurt.

Im goldenen Schiff. Hr. Gaggenheim, Stud. v. Gailingen. Hr. Meyer, Kaufm. von Rastatt. Herr Karlenbach, Hdm. von Euchtersheim. Dle. Kippmann von Mainz.

In Privathäusern

Bei Frau Nath Lamey Wittve: Hr. Hofgerichts-Advokat Weller, Deputirter v. Mannheim. — Bei Frau Diacon Sievert: Hr. Oberamtmann Waag, Abgeordneter v. Hornberg. — Bei Hrn. Kanzlist Sohler: Frau Regimentsarzt Nerlinger mit Familie von Bruchsal. — Bei Hrn. Conditor Dennig: Hr. Etief von Kiefern. — Bei Hrn. A. Worms: Frau Oberland-Rabiner Löb von Carlouis.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.